

NEWSLETTER August 2005

Neu ist

..... dass wir zur Verbesserung der Kundenbetreuung für den Bereich Berlin eine/n qualifizierte/n und engagierte/n Mitarbeiter/in suchen.

Zur personellen Verstärkung für den Bereich Berlin suchen wir eine/n **SERVICETECHNIKER/IN** mit folgenden Voraussetzungen: Facharbeiterabschluss in einem metallverarbeitenden und/oder elektrotechnischen Beruf/Erfahrungen im Kundendienst /selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten/freundliches und kommunikatives Auftreten/Bereitschaft zur Weiterbildung/gültiger Führerschein für PKW.

..... dass wir ab 01. Oktober 2005 zur Errichtung und Inbetriebnahme von Feststellanlagen in explosionsgefährdeten Bereichen berechtigt sind.

Als eine von wenigen Firmen in Deutschland ist die Firma BRE -Service GmbH ab 01. Oktober 2005 berechtigt, Feststellanlagen in explosionsgefährdeten Bereichen nach ATEX 95 zu errichten, in Betrieb zu nehmen und die Wartung durchzuführen.

..... dass wir auf unserer Internetseite „Wir über uns" die Firmengeschichte aktualisiert haben.

Neben ein paar Eckpunkten der Unternehmensentwicklung, haben wir ein „Mannschaftsfoto“ veröffentlicht, damit unsere Kunden und Geschäftspartner einen kleinen Eindruck von unserer Firmengröße erhalten.

..... dass neue preiswerte Lösungen für die automatische Öffnung von Türen ohne Brand - u. Rauchschutzanforderung angeboten werden.

Bei den einzelnen Automatiktürherstellern setzt sich langsam auch der Gedanke durch, Lösungen für Türautomatik an "einfachen Türen" zu entwickeln und ins Lieferprogramm aufzunehmen. Eine dieser Lösungen ist der CD 80 von DORMA. Geringe Abmessungen, nur die nötigsten Bauteile und somit preiswerter als der ED 200 bzw. CD 400.

Informieren Sie sich unter www.dorma.de - News/Presse - Produktneuheiten

NEWSLETTER August 2005

..... dass die Umstellung der kompletten Arbeitskleidung auf Industriestandard seit Mai 2005 abgeschlossen ist.

Um den Sicherheitsanforderungen in der chemischen Industrie umfassend gerecht zu werden, ist schwer entflammare und antistatische Arbeitsbekleidung erforderlich. Die gängigen Farben sind STAHLBLAU und STEINGRAU. Um unser äußeres Erscheinungsbild beizubehalten, waren wir auf der Suche nach einem Anbieter, der mit seiner Arbeitsbekleidung die geforderten DIN-Normen erfüllt und gleichzeitig diese Stoffe auch in ROT anbietet. Nach einigen Schwierigkeiten und Zeitverzug konnten wir im Mai 2005 den kompletten Austausch der Arbeitskleidung beenden.